

Der UTDX.DE-Newsletter vom 07.03.2023

Liebe Kollegen,

für mich selbst hat dieses Jahr äußerst Finster begonnen - der Abschied von einem Lieben Menschen, meinem Vater, sitzt tief und hindert mich weiter an der intensiven Arbeit im, am und ums Forum herum. Da ist wirklich eine Welt für mich zu Bruch gegangen und ich werde wahrscheinlich recht lange benötigen, um die Scherben dieser Welt zu beseitigen. Mein Vater war nicht nur mein Erzeuger, sondern auch ein sehr guter Freund.

Nichtsdestotrotz geht das Leben weiter und auch auf den Bändern ist viel los, das ist mir durchaus bewusst. Und ich mache mir natürlich auch Gedanken ums Forum und ums Hobby. Allerdings stehen diese Gedanken für den Moment hinten an. Aber das ist nur meine Seite. Denn im Forum ist ja doch immer was los - und das ist mehr als gut so!

Damit zu den heutigen Themen unseres Newsletters:

#### I. Mitgliederstatus

Mit diesem Newsletter begrüßen wir erstmal unsere neuen Mitglieder im Forum (u.a. OM „Radiorettich“, registriert am 15.01.2023, OM „extrasystole“, registriert am 15.02. 2023). Einige von ihnen haben sich bereits in unserem „Who-Is-Who“-Board vorgestellt: <https://utdx.tiny.us/WhoIsWho>

Die Löschung vom Forum wurde durch folgende Mitglieder beantragt:

\* OM „HE9BEF“ (registriert 07. November 2021, 15 Beiträge, keine Angabe von Gründen)

Wegen Überschreiten der Passivitätsgrenze von einem Jahr bei weniger als zehn Beiträgen musste ich folgendes Mitglied von der Forengemeinschaft ausschließen:

\* OM „Stefandx“ (registriert 14. Januar 2022, keine Beiträge)

\* OM „Hans“ (registriert 21. Februar 2022, keine Beiträge)

Als nächstes auf der Löschliste wegen Offline-Zeit stehen die folgenden Mitglieder mit weniger als zehn Beiträgen:

\* OM „DE1FTK“

\* OM „Nachtfalke“

\* OM „Oskar42“

+++ An dieser Stelle der wichtige Hinweis: +++

=====

Auf „Zuruf“ (PN, E-Mail etc.) werden keine Löschungen vorgenommen. Jeder, der sich vom Forum verabschieden

möchte, aus welchen Gründen auch immer, MUSS seine Löschung über seinen Nutzeraccount im Forum selbst beantragen (-> <https://utdx.tiny.us/smf-account>)!!! Nur so kann ich einigermaßen sicherstellen, dass eine Löschung nicht missbräuchlich geschieht, zum Beispiel durch einen gehackten E-Mail-Account.

=====

## II. Aus dem Forum

### 1 - Wer piept denn da?

Seit gut zwei Jahren sind einige unserer OM dabei, ein immer wiederkehrendes „Piep“-Signal zu verfolgen. Klingt nicht spannend? Ja, von wegen!

Satte 192 Beiträge sind in diesem Zeitraum in dem Thread zusammengekommen, kann also so unspektakulär nicht sein. Denn neben etlichen neuen Frequenzen (z. B. 6699,0 kHz, 8990,0 kHz oder 16194,0 kHz) sind auch schon einige TDoA-Ergebnisse zusammengekommen. So langsam könnte es auf die Zielgeraden bei der Identifizierung gehen - wenn Du den Kollegen im Forum mithilfst, das Signal weiter zu beobachten.

Alle Infos findest Du hier -> <https://utdx.tiny.us/5a9p8wtt>

### 2 - Zahlensender-Wochenplan wird eingestellt

So ein Plan ist, mit einem guten Werkzeug wie MS-Access, recht leicht zu erstellen. Datenbank mit vorgefertigtem Bericht, mehr ist es nicht. Schwierig wird es nur dann, wenn solide Quellen ausbleiben oder Logs nur halbherzig abgefasst werden - so wie bei den vielen externen Quellen.

Leider ist es aber auch so, dass, eingedenk der gerade genannten Probleme, die Downloadzahlen des Wochenplans (im Schnitt sechs an der Zahl) und im vergleichenden Gegenzug das Feedback in Form von Logs (max. drei Logger!) den Aufwand nicht mehr rechtfertigen. Besonders schade ist, dass sich eine größere Anzahl von Mitgliedern die Zahlensender in ihrem Profil auf die Fahnen geschrieben haben („Utility-Schwerpunkt“), jedoch aus deren Richtung nur Schweigen kommt.

Ein weiterer Grund, warum ich mich zur Einstellung entschlossen habe liegt in meiner privaten-familiären Situation. Durch das Entschlafen meines Vaters ist nun viel zu erledigen - Erbschein, Notar, Immobilie usw. Das kostet Zeit und fordert mich auch emotional. Da kann ich einfach nicht mehr viel Zeit in die Erstellung des Wochenplan stecken - geht wirklich nicht.

Es ist schon traurig genug, dass das Verhältnis zwischen Aufwand

und Ergebnis einfach nicht mehr stimmt, aber ich muss auch an mich denken. Mir sind etliche Dinge während meiner „Abwesenheit“ bewusst geworden und nach denen muss ich mich, für mich selbst, in Zukunft richten. Daher kann ich nicht anders als hier nun einen Schlusstrich zu ziehen und den Wochenplan einzustellen. Wieder einmal...

3 - What or who is „KARUP“?

Über den UDXF kam ein Log herein, bei dem die ALE-ID „KARUP“ genannt wurde. Bislang ist das ein einzelnes Log, aber offenbar gibt es da ein neues Netz.

Die Modulation ist das übliche MIL-STD 188-141, das auf der bis dato einzigen Frequenz (5074,2 kHz) empfangen wurde. Hinzu kam eine numerische ID („361“), die gerufen wurde. Bei letzterer ist es schwer, diese zuzuordnen - Luftfahrzeug, Bodentruppenteil usw.

Der Ort KARUP in Dänemark ist Heimat des Streitkräftegemeinsamen Führungsstabes der dänischen Streitkräfte (JHQ). Von dort aus arbeiten beispielsweise die Operator der dänischen Marine, deren STANAG 4285 - Sendungen dann für die dänischen Schiffe und Boote via Sendestelle Frederikshavn ausgestrahlt werden. Aber auch die dänische Luftwaffe arbeitet von dort aus.

Apropos STANAG 4285: Auf der besagten Frequenz (5074,2 kHz) konnte ich ein ebensolches Signal ebenfalls beobachten. Das lässt nun einige Rückschlüsse zu. Es könnte sein, dass die dänische Marine, Hauptnutzer dieser Phasenmodulationsart, für den Ship-to-Shore-Verkehr das MIL-STD 188-141 zum Verbindungsaufbau nutzt. Andererseits würde das aber nicht erklären, warum „KARUP“ die Gegenstelle „361“ gerufen hat.

Um mehr herauszufinden, müssen wir uns näher mit diesem Netz, von dem bislang nur eine QRG bekannt ist, befassen. Hilf doch einfach mal mit und schaue Dir die bisherigen Ergebnisse unter -> <https://utdx.tiny.us/2p8ekxu8> genauer an und klinke Dich ein.

4. ALE-Netz Rumänien

Wie schon im letzten Newsletter angesprochen gibt es offenbar das immer noch aktive MoI- bzw. Polizei-Netz in Rumänien. Auch wenn territorial offenbar inzwischen auf TETRA umgestellt wurde bleibt dort die HF-Komponente immer noch interessant.

Unlängst konnten ein paar Logs generiert werden - die IDs 1PY (unid) und BU4 (Bukarest) wurden von OM Mike am 12. bzw. 13. Januar geloggt. Hinzu kommen einige Calls an HB5 (unid).

Auch hier macht es durchaus Sinn, mal weiter zu beobachten. Gerade nach den wohl eher stillen Tagen über den Jahreswechsel, könnte dort aktuell wohl mehr Aktivität anzutreffen sein. Alle dazu

wichtigen Informationen findest Du im Forum unter ->  
<https://utdx.tiny.us/RomPol>

XXX. View from the ground - Unendliche weit... Weisen

Es gibt viele Kurzwellenfreunde rund um den Globus. Das ergibt sich zunächst aus den goldenen Zeiten des Radios - nach dem Zweiten Weltkrieg stand in allen Stuben das allseits beliebte „Dampfradio“. Man konnte lokale Sender über Lang- und Mittelwelle empfangen, später dann auch auf UKW. Oder man reiste in die Welt und nutzte die Kurzwelle für Signale aus dem weit entfernten Ausland.

Ganz ehrlich: das war aber auch noch ECHTER Rundfunk! Ja, sicher, hier und da die sozialistische oder neofaschistische Propaganda, aber alles in allem war die Kurzwelle in diesen Zeiten ein wunderbares Potpourri der Kulturen weltweit. Und das hat Spaß gemacht - im Gegensatz zum heutigen Dudelfunk. Aber das ist was anderes. Ich bin zum Ende dieser Goldenen Ära aufgewachsen, kenne sie auch noch, die verschiedenen „Interval Signals“ aus aller Welt. Doch dazwischen waren meine ersten Utility-Stationen, die ich als kleiner Bub empfangen habe.

Und natürlich haben viele, um zu meiner Einleitung zurück zu kommen, ihre Hörerlebnisse dokumentiert - die Logs entstanden. Nach Vorbild der nautischen Logbücher, wie sie auf Schiffen und Booten weltweit geführt werden (müssen), wurde alles haarklein notiert. Viele der YL und OM lassen uns in so manch interessanter Retrospektive noch heute an ihren historischen Radiostunden teilhaben.

Es liegt in der Natur der Sache, dass jeder da so immer sein eigenes Süppchen gekocht hat. Doch mit dem Erscheinen von Fachmagazinen zum Kurzwellenempfang sollte so eine gewisse Vereinheitlichung in Bewegung gekommen sein: Was ist wichtig? Was sollte in einem Log enthalten sein? Wie sortiert man Logs?

Da stellen wir uns doch mal ganz dumm und fragen uns: „Watt is eijentlich enne Log?“ Nein, mal abseits von Filmklassikern, man muss sich mal überlegen, was sinnvoll ist. Bestes Beispiel ist die Sortierreihenfolge von Logs. Mit einem Blick ins Logbuch des Skippers sollte man meinen, dass das Log chronologisch zu sortieren ist. Versetzen wir uns doch mal in die Lage, dass es zu einem „Seeunfall“ gekommen ist und zur Ermittlung das Log herangezogen wird. Nun sind die Einträge aber nach Winkelgraden sortiert nicht nach der (Uhr-) Zeit, zu der ein neuer Kurs angelegt worden ist. Oha! Oder?

Gerade beim zeitkoordinierten Programmhören macht es keinen Sinn, das Log nach der Frequenz zu sortieren. Für einen Chronisten eine sowas von denkbar ungünstige Ausgangssituation zur Erstellung einer Übersicht oder eines „Hörfahrplans“. Wer sowas einmal

erstellt hat schmeißt alle eingegangenen Logs wutschnaubend in die Ecke.

Was hat das mit Utility zu tun? Nun ja, es gibt sendezeitkoordinierte Hörfahrpläne auch beim NAVTEX oder, ganz besonders, bei den Zahlensendern. Wie soll man die Logs in seinen Wochenplan übertragen, wenn die Zahlensender-Logs nach Frequenzen (!) sortiert sind? Wer macht sich denn dann noch die Mühe und opfert ohnehin schon knapp bemessene Zeit, um diese Daten auszuwerten?

Ach ja, und dann die Art und Weise, wie Logs angelegt werden. Ich weiß, ich bin der total „Papierjunge“, total auf einen gewissen Ablauf festgelegt und wehe, der für den Eintrag benötigte Stift liegt nicht rechts neben dem Papierlog... Katastrophal! Aber wo mir richtig die Hutschnur hochgeht, ist, wenn der versierte Logger immer wieder seinen Eintrag berichtigt, ändert oder korrigiert.

Da ist man gerade mit dem Übertragen der Logs in seine (persönliche) „Werkbank“ fertig und schon ist ein neuer Eintrag vorhanden. Ja, nee, eben kein neuer Eintrag, sondern der gleiche mit einer geänderten Uhrzeit oder der ganze Inhalt ist geändert.

WTF?! Warum machen sich diese „Ersatzteile“ nicht erstmal eine Notizdatei in Notepad für Windows oder dem Apple-Äquivalent, dass sie dann am Ende ihrer „Sitzung“ in einem Beitrag verpacken? Wie kann man bloß so fürchterlich unorganisiert sein? Aller Aufwand beim Übertragen der Logs vergebens, weil zehn Minuten später zu lesen ist: « Letzte Änderung: 31. Februar 2023, 17:57:49 von Klöterkopp »??? Ich könnte jedes Mal meinen Bildschirm aus dem Fenster werfen. Ach, geht ja nicht, ist ja ein Laptop... ;-)

Na, wie auch immer! Das macht dann jedenfalls irgendwann keinen Spaß mehr. Hinzu kommen dann noch andere Umstände, wie das Ausbleiben von Logs, das Versiegen von Quellen, die man sonst ganz verlässlich heranziehen konnte. Da schnappt man sich dann lieber die Hunde, auch bei Wind und Wetter, und geht eine große Runde an die frische Luft - das macht deutlich mehr Sinn. Und danach dann wieder selbst an den RX...

Und aus diesem Grund schließe ich den heutigen Newsletter - und schicke Euch wieder an Eure Empfänger. :-)

Ich wünsche Euch weiterhin viel Spaß auf den Bändern und im Forum.

Thomas (tiNG)

+++Disclaimer:+++

=====

Sie erhalten diesen Newsletter, weil Sie registriertes Mitglied von [www.utdx.de](http://www.utdx.de) sind. Mit Ihrer Registrierung in diesem Forum

haben Sie Ihr Einverständnis für die Zusendung von Newslettern gegeben. Sollte Ihnen dieser Newsletter unrechtmäßig zugesandt worden sein überprüfen Sie bitte den Absender. Dieser Newsletter wird im Original nur von den Adressen info@utdx.de und ggf. utdx.de@web.de verschickt. Jede andere Adresse deutet auf einen unrechtmäßigen Versand hin. In diesem Fall informieren Sie bitte den Webmaster von UTDX.DE unter der Adresse info@utdx.de und fügen Sie nach Möglichkeit bitte die originalen Kopfzeilen der falschen E-Mail hinzu.

Der UTDX.DE-Newsletter erscheint in unregelmäßigen Abständen und informiert über das aktuelle Geschehen im Forum (Umfragen, Wartungsarbeiten, besondere Themen usw.) sowie aktuelle Ereignisse rund um das gemeinsame Hobby. Er wird allen registrierten Mitgliedern an die von diesen bei der Registrierung hinterlegten E-Mail-Adresse geschickt und dient ausschließlich deren Information. Eine anderweitige Verwendung der E-Mail-Adressen findet nicht statt! Der Newsletter wird durch die Administratoren erstellt, zum Teil aus Forenbeiträgen der Mitglieder. Alle unsere Mitglieder können Beiträge zum Newsletter per E-Mail über die Adresse presse@utdx.de an die Administratoren einreichen. Über eine Verwendung im Newsletter wird dann durch das Foren-Team entschieden. Eine Garantie, dass ein Beitrag im Newsletter erscheint, kann nicht gewährt werden. Wenn Sie eine Anmerkung, Frage, Anregung oder ähnliches haben, loggen Sie sich bitte ins Forum unter [www.utdx.de](http://www.utdx.de) mit Ihrem Nutzernamen und dem dazugehörigen Kennwort ein und schreiben eine PN an einen der Administratoren oder Moderatoren.

Sie können diesen Newsletter nicht abbestellen, er ist unmittelbar mit Ihrer Mitgliedschaft bei UTDX.DE verknüpft. Eine Abbestellung ist nur mit einer Löschung des Nutzerkontos möglich.

=====